

Die Kolpingsfamilie Kevelaer war unterwegs

Romreise anlässlich des „30-jährigen Jubiläums“ der Seligsprechung Adolph Kolpings

KEVELAER / ROM. Vom 24.10.2022 bis 28.10.2022 ging es für 17 Mitglieder der Kolpingsfamilie Kevelaer nach Rom, anlässlich der 30sten Wiederkehr der Seligsprechung Adolph Kolpings. Organisiert und geplant wurde unsere Rompilgerfahrt von Norbert Käscher und Präses Pfarrer Klaus Klein-Schmeink.

Los ging es am 24.10.2022 um 03.40 Uhr mit dem Bus vom Rathausplatz zum Flughafen nach Düsseldorf. Um 7.50 Uhr ging es von Düsseldorf nach Rom, wo wir von einem Bus abgeholt und von einem Stadtführer begrüßt worden sind. Unsere Stadtrundfahrt führte uns durch Rom, durch bekannte Straßen und Plätze. Schließlich stiegen wir an der Kirche „Paul vor den Mauern“ aus und besichtigten zusammen mit dem Städteführer die zweitgrößte Kirche Roms. Danach ging es mit dem Bus weiter zu den Domitilla Katakomben, wo eine gemeinsame Hl. Messe gefeiert haben. Anschließend erhielten wir eine Führung durch die Grabgänge der Katakomben.

Am Abend bezogen wir unser Hotel. Nach einem gemeinsamen Abendessen und einem Glas Wein fielen alle Mitglieder müde ins Bett.

Am zweiten Tag der Romreise, ging es zum Petersdom, wo unser Präses Pfarrer Klaus Klein-Schmeink eine kleine Führung durch den Dom gab, da er ein paar Jahre in Rom gelebt und so



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Rompilgerfahrt.

Foto: privat

mit viel Fachwissen hat. Für einige ging es hoch hinaus zur Kuppel des Petersdoms, andere besuchten den deutschen Friedhof.

Am Nachmittag ging es zur Kirche „Maria Maggiore“ und andere schöne Kirchen von Rom.

Gegen Abend war eine beleuchtete Stadtführung das Highlight des Abends, wo wir an dem Trevibrunnen vorbeikamen sowie am Piazza Navona. Zum Schluss gab es ein kleines Eis auf der Hand.

Am Mittwoch ging es schon sehr früh zum Petersplatz, da dort um 09.00 Uhr die Generalaudienz mit Papst Franziskus stattfand. Nach der Generalaudienz ging es für alle zur Engelsburg sowie auf die Engelsbrücke zur Universität, wo unser Präses studiert hat. Dort gab es eine Führung von einem Mitbruder durch die Universität bis auf die Dachterrasse, wo wir einen herrlichen Ausblick auf die ganze Stadt Rom hatten. Nach

der Führung feierten wir eine Hl. Messe in der Universitätskapelle. Am Abend ging es nach Trastevere zum gemeinsamen Abendessen, was allen Mitgliedern sehr in Erinnerung bleiben wird. Am vorletzten Tag der Pilgerreise ging es zur spanischen Treppe. Dort wurden wir zu einer Stadtführung um 10.00 Uhr willkommen geheißen. Es ging von der spanischen Treppe zum Pantheon, Navonaplatz sowie die

Piazza Colonna.

Um 16.00 Uhr war der große Gottesdienst in der Lateranbasilika mit Uraufführung der Kolpingmesse, wo wir auf andere Kolpingsfamilien aus der ganzen Welt getroffen sind, z.B. aus Südafrika, aus Amerika und aus Deutschland. Zelebriert wurde der Gottesdienst vom Kolpingbischof Bertram Maier aus dem Bistum Augsburg.

Am Abend hatten wir unser letztes Abendessen und haben den Abend mit einigen Gläsern Wein und Bier ausklingen lassen.

Am Freitag, letzter Tag der Romreise, ging es ins Antike Rom. Um 10.15 Uhr wurden wir von einer Stadtführerin vom Forum Romanum bis zum prächtigen Konstantinbogen und zum imposanten Kolosseum geführt.

Gegen 15.00 Uhr ging es schon wieder zum Flughafen Roms. Wir verpackten unser Gepäck und hatten einen kleinen Impuls in der Flughafenkapelle. Sicher und gesund landeten alle glücklich gegen 21.30 Uhr im Flughafen von Düsseldorf, wo wir von dort aus mit dem Bus nach Kevelaer gebracht wurden.

Es war eine sehr schöne und interessante Rompilgerfahrt. Allen hat es gefallen und es wird ein kleines Nachtreffen mit vielen schönen Fotos folgen.

Fabian Plaep
und Bruder Wolfgang Meyer